

**Niederschrift
über die Sitzung des Sportausschusses
am Dienstag, 11. Oktober 2011,
17.00 Uhr Ortsbesichtigung im Hallenbad Jahnstraße,
anschließend ab 17.30 Uhr, Raum 7 des Rathauses Eschweiler**

Anwesende: Avors. RM. Krauthausen, SPD,
Stellv. Avors. RM Liebchen, SPD

Mitglieder des Sportausschusses:

Ratsmitglieder:

SPD: Broschk, Klinkenberg, Bündgen für
Scholz

CDU: Dr. Herzog, Maus, Willms

FDP: Willms, V. (ab A 1)

UWG: Waltermann

Sachkundige Bürger:

SPD: Rene Maaßen (ab A 1)
Thomas Gall (ab A 1)
Michael Roth

CDU: Helmut Brief (ab A 1)

Grüne: Horst Paul

Von der Verwaltung:

Herr Kamp, I/RF
Frau Seeger, AL`in 40
Herr Weiland, 14
Frau Priem, Auszubildende

Als Schriftführer:

Herr Friedrichs, 40

TO Sitzung	Vorlagen- Nr.
A) Öffentlicher Teil	
A 1) Genehmigung einer Niederschrift	- ohne –
A 2) Genehmigung einer Niederschrift	- ohne –
A 3) Sanierung des Planschbeckens und Teilerneuerung der Betondecke im Hallenbad Jahnstraße - Vorstellung der Planung –	- 218/11 –
A 4) Freibad Dürwiß; hier: Besucher – und Einnahmestatistik	- 276/11 –
A 5) Städtische Bäder Eschweiler; Sachstand zum Konzept zur Optimierung der Besucherzahlen	- 277/11 –
A 6) Stadtsporverband Eschweiler	- 278/11 –
A 7) <u>Anfragen und Mitteilungen</u>	- ohne –
A 7.1 DFB Minispielfeld Hehlrath - mündlicher Bericht –	
A 7.2 Kunstrasenplatz Hehlrath - mündlicher Bericht -	
B) Nichtöffentlicher Teil	
B 1) <u>Anfragen und Mitteilungen</u>	- ohne -

Ortsbesichtigung im Hallenbad Jahnstraße:

Im Vorgang zu Tagesordnungspunkt A 3 besichtigten die Mitglieder des Sportausschusses das Planschbecken im Hallenbad Jahnstraße. Hier erhielten die Anwesenden durch Herrn Gühsgen – Leiter der Bauverwaltung und des Gebäudemanagements - aktuelle Informationen zum derzeitigen Zustand des Planschbeckens sowie der Betondecke. Gleichzeitig wurde die am gleichen Tag neu eingereichte Planskizze zur Sanierung des Planschbeckens inklusive Neugestaltung des angrenzenden Baby-Pools vorgestellt und diskutiert.

Sitzung Sportausschuss

A) Öffentlicher Teil

Ausschussvorsitzender (AVors.) RM Krauthausen eröffnete die Sitzung des Sportausschusses um 17.30 Uhr. Er begrüßte die Mitglieder des Ausschusses, die anwesenden Verwaltungsmitarbeiter sowie den Pressevertreter.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellte AV Krauthausen fest, dass zur Sitzung frist- und formgerecht eingeladen wurde und die Sitzungsunterlagen den Mitgliedern zugegangen seien.

Des Weiteren stellte er fest, dass mehr als die Hälfte der Mitglieder des Sportausschusses anwesend war und die Zahl der anwesenden Ratsmitglieder die Zahl der anwesenden Sachkundigen Bürger überstieg. Der Ausschuss sei mithin beschlussfähig.

Zudem bat er um Mitteilung, ob die anwesenden Ausschussmitglieder Änderungen und Ergänzungen bzw. Fragen zur Tagesordnung hätten.

A 1) Genehmigung einer Niederschrift
VV – Nr. : - ohne –

Die Niederschrift wurde von den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen.

A 2) Genehmigung einer Niederschrift
VV – Nr. : - ohne –

Die Niederschrift wurde von den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen.

A 3) Sanierung des Planschbeckens und Teilerneuerung der Betondecke im Hallenbad Jahnstraße;
- Vorstellung der Planung –
VV – Nr. : 218/11

RM Waltermann erkundigte sich, ob die Stelle der Undichtigkeiten genau bekannt sei.

Herr Kamp teilte mit, dass es sich um einen Schaden im Bereich des Planschbe-

ckens handele, der jedoch nicht genau lokalisiert werden könne.

SkB Paul bat um Angabe der Mehrkosten, die durch den zusätzlichen Babypool entstehen würden.

Nach Aussage von **Herrn Kamp** belaufen sich die Kosten auf ca. 20.000,00 €, genaue Zahlen würden eine detaillierte Prüfung des Fachamtes ergeben.

RM Dr. Herzog merkte an, dass vom Wasserfall im Nass – Spielbereich bei der derzeit vorgesehenen Planung eine erhebliche Unfallgefahr ausgehe. Es solle geprüft werden, ob dieser Bereich entweder in die Baumaßnahme integriert oder mit einem separatem Edelstahlbecken umbaut werde.

Die Durchführung der Baumaßnahme, wie im Sachverhalt der Verwaltungsvorlage 218/11 beschrieben, wurde einstimmig abgelehnt.

Mit 14 Ja – Stimmen (SPD, CDU, FDP, UWG) und 1 Enthaltung (Grüne) wird dem Planungs- Umwelt- und Bauausschuss nachfolgender Beschlussentwurf empfohlen:

Die Verwaltung wird beauftragt, zum in der Sitzung vorgestellten geänderten Entwurf zur Sanierungsmaßnahme (siehe Anlage) unter Berücksichtigung von Kostenaspekten eine optimierte Planung vorzulegen. Hierbei ist zum einen die Beibehaltung oder Vergrößerung der bisherigen Wasserfläche sowie zum anderen eine mögliche Integration des Nass – Spielbereichs in die Planung zu prüfen.

A 4) Freibad Dürwiß:
hier: Besucher – und Einnahmestatistik
VV – Nr. : 276/11

Nach Mitteilung des **RM's Waltermann** befinde sich die Anlage des Freibades Dürwiß in einem guten Zustand. Er führte weiter aus, dass die Besucherzahlen gegenüber dem Jahr 2010 erheblich gesunken seien.

Herr Kamp merkte an, dass es sich beim Rückgang der Besucherzahlen um ein bundesweites Problem, bedingt durch das schlechte Sommerwetter, handele. Anzumerken sei jedoch, dass die neu eingeführte Tarifgestaltung positiv durch die Bürger angenommen wurde, hier insbesondere der Abendtarif ab 18.00 Uhr für einen Eintrittspreis von 2,00 €. Beim angebotenen Ferienticket für Kids gebe es noch einen Spielraum nach oben.

SkB Brief erkundigte sich danach, ob entsprechende Geschäftszahlen des neuen Pächters vorlägen.

Frau Seeger gab an, dass genaue Zahlen nicht bekannt seien. Allerdings hätten sich die Eheleute Heckner über de Verkauf, vor allem bei gutem Wetter, positiv geäußert. Dies sei auch bedingt durch die Erweiterung der Verkaufsstellen innerhalb des Kiosk.

RM R. Willms bat um Mitteilung zu den Regelungen der witterungsbedingten Öffnungszeiten an den Wochenenden, da während der letzten Freibadsaison trotz guten Wetters vereinzelt nachmittags das Freibad geschlossen hatte.

Herr Kamp sagte eine Prüfung mit entsprechendem Vermerk in der Niederschrift zu.

Die Besucher – und Einnahmestatistik (Jahresstatistik 2011) für die Freibadsaison im Freibad Eschweiler – Dürwiß wurde zur Kenntnis genommen.

Anmerkung:

Nach Mitteilung der Badebetriebsleitung wird während der Freibadsaison an den Wochenenden gegen 10.00 Uhr die aktuelle örtliche Wettervorhersage zur Planung der Öffnungszeiten hinzugezogen. Bei Temperaturen unter 24 Grad, bzw. unbeständiger Witterung, ist erfahrungsgemäß mit einer geringen Besucherfrequentierung im Freibad Dürwiß zu rechnen. Dann schließt das Freibad um 14.00 Uhr, dafür verlängern sich alternativ im Hallenbad Jahnstraße die Öffnungszeiten, samstags bis 20.00 Uhr und sonntags bis 18.00 Uhr.

A 5) Städtische Bäder Eschweiler;
Sachstand zum Konzept zur Optimierung der Besucherzahlen
VV – Nr. : 277/11

Herr Kamp teilte mit, dass es auch weiterhin verstärkte Werbemaßnahmen für die städtischen Bäder geben werde. Die für das Ferienticket entworfenen Plakate und Flyer seien an alle Schulen verteilt worden.

SkB Brief bat um Prüfung, ob zukünftig auch die Kindergärten in solche Verteiler einbezogen werden können.

AVor. Krauthausen verwies nochmals darauf, dass es sich bei der Vorlage lediglich um einen Sachstandsbericht über die in der Sondersitzung beschlossenen Verbesserungsvorschläge handele. Die Verwaltung werde auch zukünftig an der Umsetzung arbeiten. Hierzu gehöre auch die eigene Internetseite der städtischen Bäder sowie eine bessere Hinweisbeschilderung im öffentlichen Verkehrsraum.

Der Sachverhalt wurde von den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen.

A 6) Stadtsportverband Eschweiler
VV – Nr. 278/11

Herr Kamp erläuterte den aktuellen Sachstand zur Gründung des Stadtsportverbandes und teilte mit, dass die Gründungsversammlung am 07.11.2011, 19.30 Uhr, im Ratssaal stattfinden werde. Zudem verwies **Herr Kamp** auf zwei wichtige Punkte des der Vorlage beigefügten Satzungsentwurfes, an dessen Ausarbeitung die Verwaltung beratend mitgewirkt habe:

- Mitglied im SSV können nur gemeinnützige Sportvereine werden,
- Jeder Verein im SSV hat nur 1 Stimme, unabhängig von der Größe des Vereins.

RM Dr. Herzog sprach der Verwaltung seinen Dank für die Unterstützung aus.

AVor. Krauthausen bat um die Information, ob die Fördermitglieder (Sponsoren) auch über eine entsprechende Gemeinnützigkeit verfügen müssen.

Herr Kamp sagte in dieser Angelegenheit eine entsprechende Prüfung zu.

Der Sachstandsbericht der Verwaltung wurde zur Kenntnis genommen.

A 7) Anfragen und Mitteilungen
VV – ohne –

7.1 DFB Minispielfeld Hehlrath
- mündlicher Bericht –

Herr Kamp teilte mit, dass bei einem anberaumten Ortstermin vor ca. 2 Wochen der Eindruck entstanden sei, dass das Gericht der Auffassung der Verwaltung folgen werde, da zum einen die erteilte Baugenehmigung als rechtens anerkannt worden sei und zum anderen die Änderung des Landesimmissionsschutzgesetzes in Bezug auf Kinderlärm geändert wurde.

7.2 Kunstrasenplatz Hehlrath
- mündlicher Bericht -

Herr Kamp merkte an, dass zur Freigabe der entsprechenden finanziellen Mittel noch die Zusage der Kommunalaufsicht fehle.

SkB Brief monierte den aktuellen schlechten Zustand des Rasenplatzes.

Weitere Investitionen in den bestehenden Rasenplatz seien lt. **RM V. Willms** unnötig, bzw. finanziell nicht zu rechtfertigen.

AVors. Krauthausen schloss den öffentlichen Teil der Sitzung um 18.15 Uhr.